

Ressort: Politik

Petry kündigt weiterhin gezieltes Eingreifen in Parteifragen an

Berlin, 23.04.2017, 18:30 Uhr

GDN - Die AfD-Parteivorsitzende Frauke Petry hat Spekulationen über ein Ende ihrer Karriere zurückgewiesen und stattdessen angekündigt, auch in Zukunft in Parteifragen eingreifen zu wollen. "Wenn wir mal zählen, wie oft schon das Ende von Frauke Petry in der AfD oder im Parteivorsitz beschrieben wurde, dann kommen wir, glaube ich, mit zwei Händen gar nicht aus", sagte Petry im "Bericht aus Berlin".

Nachdem der Parteitag am Samstag eine Diskussion ihres Antrages abgelehnt hatte, erklärte Petry, dass sie die Partei erst einmal beobachten wolle. Die AfD-Vorsitzende räumte auch am Sonntag "eine Abstimmungsniederlage" ein. Gleichzeitig kündigte sie an, sich auch weiter einmischen zu wollen. Denn es werde "natürlich auch ein gezieltes Eingreifen des Bundesvorstands oder meiner Person weiterhin notwendig sein - wenn sich Entwicklungen ergeben, von denen ich glaube, dass sie für die Partei schädlich sind", so Petry weiter. Gerüchte, wonach sie sich nach der Bundestagswahl von der möglichen AfD-Fraktion trennen könnte, wies sie zurück. "Die Vergangenheit in der Parteiengeschichte in Deutschland und anderswo hat gezeigt, dass Abspaltungen nicht erfolgreich sind." Petry will dem Spitzenduo Alexander Gauland und Alice Weidel "die erste Reihe überlassen", da sie auch "ein bisschen unverbrauchter" als sie selbst seien. Gleichzeitig erhöhte sie den Druck auf Parteivize Gauland: "Auf Herrn Gauland kommt in der Tat in den nächsten Monaten sehr viel Verantwortung zu, mehr als er in der Vergangenheit getragen hat", sagte sie. "Und er muss sich aber in dieser Position natürlich auch beweisen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-88419/petry-kuendigt-weiterhin-gezieltes-eingreifen-in-partefragen-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619